

Sauerland-Tourismus e.V., 16. Dezember 2024

Förderbescheid erhalten Touristisches Projekt „GRENZENLOS“ kann seine Arbeit aufnehmen

Positive Nachrichten zum Jahresende für den heimischen Tourismus: Das innovative Projekt „GRENZENLOS – Touristische Infrastruktur nachhaltig managen“ hat den offiziellen Förderbescheid durch die Bezirksregierung Arnsberg erhalten und kann seine Arbeit aufnehmen. Eingebunden in die Umsetzung sind neben dem Naturpark Sauerland Rothaargebirge und dem Sauerland-Tourismus auch der Sauerländische Gebirgsverein, die Naturarena Bergisches Land, der Naturpark Bergisches Land sowie der Kreis Siegen-Wittgenstein als Projektpartner.

„Mit ‚GRENZENLOS‘ schaffen wir die Basis für eine zukunftsorientierte und nachhaltige Verwaltung unserer touristischen Infrastrukturen. Durch die enge Zusammenarbeit der Partner und den Einsatz innovativer digitaler Technologien können wir nicht nur die Qualität unserer Angebote verbessern, sondern auch den Gästen ein modernes und nachhaltiges Urlaubserlebnis bieten“, betont Dr. Jürgen Fischbach, Geschäftsführer des Sauerland-Tourismus. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung eines regional übergreifenden Managementsystems, das die Verwaltung touristischer Infrastrukturen optimiert – einzigartig für den Tourismus in NRW. Dies soll langfristig eine hohe Qualität der Angebote sicherstellen und die Grundlage für eine strategische Weiterentwicklung der Naturräume zu Erholungszwecken bilden.

Das Projekt ist auf 36 Monate angelegt und umfasst vier zentrale Arbeitspakete:

- **Systementwicklung:** Entwicklung einer Softwarelösung, die eine vernetzte Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamt ermöglicht und eine einfache Verwaltung touristischer Infrastrukturen unterstützt.
- **Datenerfassung:** Erstellung eines digitalen Zwillings der touristischen Infrastruktur. In zwei ausgewählten Kommunen – je eine im Sauerland und im Bergischen Land – erfolgt eine vollständige Erfassung der vorhandenen Infrastruktur. Im übrigen Projektgebiet konzentriert sich die Erfassung auf bedeutende Infrastrukturpunkte entlang wichtiger Rad- und Wanderwege.
- **Schulung:** Zielgruppenspezifische Schulungen sollen sicherstellen, dass das System flächendeckend genutzt werden kann und für die unterschiedlichen Anwendergruppen einfach verständlich ist.
- **Markteinführung:** Einführung des Systems durch Informationsmaßnahmen sowie kontinuierliche Weiterentwicklung und Übertragung auf andere Regionen.

„Das Projekt ‚GRENZENLOS‘ bietet eine zukunftsweisende Lösung für den nachhaltigen Tourismus und trägt dazu bei, die Attraktivität der beteiligten Regionen weiter zu stärken“, ergänzt Bernd Fuhrmann, Vorsitzender des Naturparks Sauerland Rothaargebirge. „Es verbindet technologische Innovation mit einem klaren Fokus auf Nachhaltigkeit und schafft damit neue Möglichkeiten, die Naturräume und Infrastrukturen langfristig zu erhalten und zu entwickeln.“

Gefördert wird das Vorhaben durch den Projektauftrag „Erlebnis.NRW“, der den nachhaltigen Tourismus sowie den Kultur- und Naturtourismus in Nordrhein-Westfalen gezielt stärken soll. Ziel ist es, bestehende Infrastrukturen qualitativ und nachhaltig zu verbessern, neue Strukturen zu schaffen und dabei digitale Lösungen und technische Innovationen zu integrieren. Damit wird ein zukunftsfähiger Tourismus unterstützt, der gleichzeitig neue Potenziale erschließt.



Bildinformation:

Wanderwegweiser, wie dieser bei Meinerzhagen, werden im Rahmen des Förderprojektes „GRENZENLOS“ digital erfasst und können so zukünftig noch besser gepflegt werden.

Foto: Oben an der Volme / Klaus-Peter Kappest

Ansprechpartner für die Presse:

Rouven Soyka, Sauerland-Tourismus e. V.

Johannes-Hummel-Weg 1, 57392 Schmallenberg

Tel.: 02974-969830, E-Mail: presse@sauerland.com